

# OFF news

Nr. 2/2016

Offizielles Publikationsorgan  
Oberländer Freiburger Freunde

[www.freibergerfreunde.ch](http://www.freibergerfreunde.ch)

## Jahresprogramm

### 2016

Samstag	statt Dienstag
30.07.	Sommerhöck
05.09.	Markt in Reconvilier
8.-11.9.	Jubiläumsreise Jura
01.10.	Horseagility
09.10.	Herbsttritt
12.11.	Bowling
10.12.	Chlaushöck
2.1.17	Berchtoldsritt

## Impressum

Auflage: 70 Exemplare  
gedruckt / 35 elektronisch  
14. Jahrgang

### Redaktion

Claudia Hirt  
8196 Wil ZH  
079 448 85 03



## Editorial

von Claudia Hirt

### Mitteilungen vom Vorstand

#### Aufgabenverteilung

An der GV 2016 haben die Vereinsmitglieder Rebecca Maurer als Präsidentin und Gabi Stierli als neues Vorstandsmitglied gewählt. Wir werden die Arbeiten wie folgt aufteilen. Tanja bleibt Kassierin, Karin bleibt Beisitzerin und die gute Fee. Gabi übernimmt das Amt der Aktuarin. Sie stellt sich auf Seite 8 vor. Sandy wird weiterhin die Homepage betreuen und ich werde mit eure Hilfe die Zeitung herausgeben.

#### Kosten Vereinszeitung

Ich gebe es ja zu, es kostet mich viel Arbeit die Zeitung zu erstellen, da ich nicht der Computerprofi bin. Mehrmals pro Ausgabe schimpfe ich und möchte die ganze Sache aufgeben. Aber wenn ich dann aus der Druckerei laufe mit dem Karton der neuen Ausgabe unter dem Arm habe ich Freude, bin erleichtert und auch etwas stolz es wieder geschafft zu haben.

Ich selber lese ja viel lieber etwas vom Papier, als vom Bildschirm ab. Trotzdem möchte ich eine Aufruf starten dem OFF zu helfen die Ausgaben zu senken. Denn eine gedruckte Ausgabe OFF News mit Druckkosten und Briefmarke kostet 6 Franken mal 3 Ausgabe ergibt im Jahr 18 Franken. 18 Franken die von Deinem Jahresbetrag von 30 Franken schon mal aufgebraucht werden.

Wenn Du also die Möglichkeit hast die Zeitung selber auszudrucken, kannst Du mir eine E-Mail senden ([c.stiefel@yahoo.com](mailto:c.stiefel@yahoo.com)) und Du bekommst die Vereinszeitung dann neu per E-Mail. Dies haben bereits einige Vereinsmitglieder an der GV mir mitgeteilt. Besten Dank!

Ich wünsche Dir einen unfallfreien Sommer mit vielen tollen Ritten und Erlebnissen mit Deinen zwei und vier beinigen Kollegen

*Claudia Hirt*

## Infos

### Ausgangslage:

Leider schafft es das Restaurant Schützengasse in Fehraltorf nicht, uns mit seinem Angebot und Freundlichkeit zu überzeugen das richtig Stammlokal für unseren Monatshöck zu sein. Nachdem wir 2014 schon mal etwas neues gesucht haben und leider ebenfalls enttäuscht wurden, sind wir 2015 in die Schützengasse zurück gekehrt. Doch der Vorstand ist der Meinung, dass wenn sich die OFFler schon Zeit nehmen am Höck teilzunehmen, sich die Leute nicht ärgern, sondern einen schönen Abend haben sollten. Darum starten wir einen neuen Versuch einen gemütlichen Ort zu finden, an dem nur diejenigen etwas Essen können die möchten, es genügend Parkplätze gibt und in Fehraltorf ist. Aber,..... leider kennen wir kein solches Restaurant in Fehraltorf und mussten unseren geografischen Kreis etwas vergrössern. Wir haben versuchsweise für zwei Monatshöck im Restaurant Sonne in Hittnau angefragt. Wir bitten Dich um Deine Mithilfe. Wir sind wirklich um jede Idee oder Feedbacks sehr froh.

### Was

OFF Höck, Jedermann / -frau ist herzlich willkommen

### Wann

jeweils am 1. Dienstag des Monats

### Zeit

ab 20:00 Uhr

### Ort

5. Juli	Restaurant Schützengasse, Fehraltorf
<b>Samstag, 30. Juli</b>	<b>Sommerhöck, Bauernhof in Fehraltorf</b>
<b>6. September</b>	<b>Restaurant Sonne, Hittnau</b>
<b>4. Oktober</b>	<b>Restaurant Sonne, Hittnau</b>
2. November	Restaurant Schützengasse, Fehraltorf
6. Dezember	Restaurant Schützengasse, Fehraltorf



## Restaurant Sonne

Jakob-Stutz-Strasse 1

8335 Hittnau

Das Restaurant befindet sich an der Hauptstrasse von Pfäffikon ZH nach Saland.



# Sommerhöck bei Burschor's im Stall

30. Juli 2016

Infos

Was

Dienstagshöck am Samstag auf dem Bauernhof.

Seit ein paar Jahren dürfen wir im Sommer bei jemandem auf dem Hof, den Dienstagshöck verbringen. Dieses Jahr werden Erika und Fredi Buschor an einem Samstag (!) unsere Gastgeber sein. Es wird ein besonderer Höck, denn nicht nur Fribi-Freunde sondern auch die Mulifreunde werden dort sein. Das gibt bestimmt interessante Gespräche und einen unterhaltsamen Abend.



Wann

**Samstag, 30. Juli 2016**

Zeit

ab 15:00 Uhr

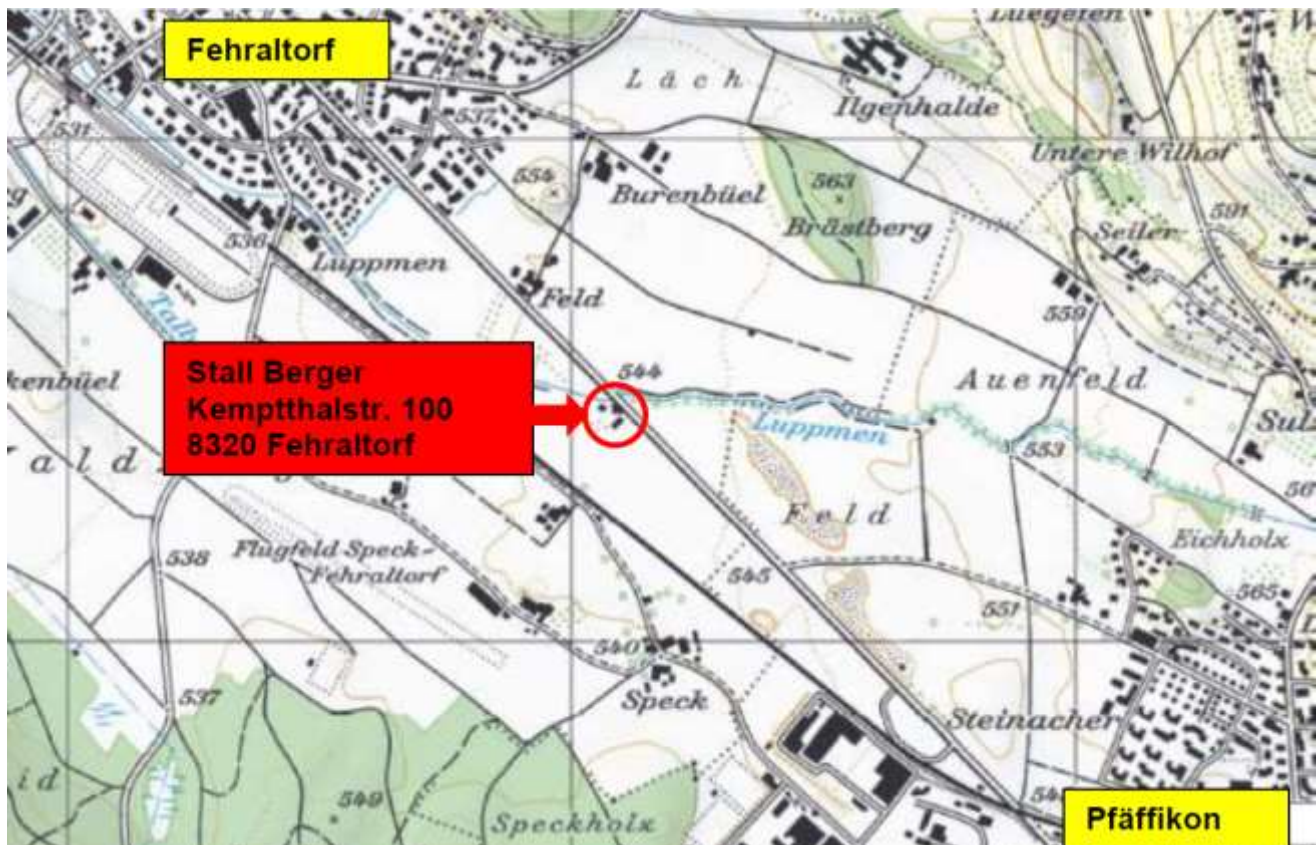
Wo

Bei Erika und Fredi Buschor im Stall.

Die Adresse ist Familie Berger, Kempththalstrasse 100, 8320 Fehraltorf

Anmeldung

ohne Anmeldung



## Horseagility Plausch

1. Oktober 2016

Info

Was

Im Agility- Parcours springen Pferde durch Reifen, klettern über Hindernisse und stolzieren durch Wassergräben. Hast du Lust mit deinem Pferd die Sportart Horseagility näher kenne zu lernen? Dann melde dich für den Horseagility Plausch an.

Wann

**1. Oktober 2016**

**Verschiebedatum 8. Oktober**

Wo

Familie Huber, Stall Reitenbach  
Fehraltorf

Infos

Du hast ca. 1 Stunde Zeit im Parcours alles auszuprobieren und erhältst auch Instruktionen zu den einzelnen Hindernissen. Die Gruppen werden etwas nach Niveau eingeteilt. Bitte bei der Anmeldung vermerken.

Kosten

Je nach Teilnehmerzahl ca. 30.-

Essen

Es besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Bitte bei der Anmeldung vermerken.  
Kosten Mittagessen ca. Fr. 15.-

Anmeldung bis

10. September 2016

Anmeldung bei

Tanja Brunner  
Hofwiesenstrasse 35  
8546 Kefikon  
t.kuenzle@gmx.ch  
079 255 03 00

Anmeldetalon

am Ende der Zeitung

## Jubiläumsreise Jura

08. bis 11. September 2016

Erinnerung

Was

4-Tagesritt im Jura

Wann

**08. bis 11. September 2016**

Zusatzinfos

Die letzten Informationen erhalten die angemeldeten Teilnehmer im August direkt von Claudia Hirt.





## Oktoberritt

09. Oktober 2016

Infos

Was

Sternenritt zur Waldhütte

Wann

**09. Oktober 2016**

Treffpunkt

11:30 Uhr bei der Waldhütte  
Volketswil

Mittagessen

12:00 Uhr, Verpflegung und  
Getränke sind auf dem Platz  
erhältlich!

Mithilfe

Wir freuen uns wenn der eine  
oder andere einen Dessert  
mitbringen kann.

Anmeldung bis

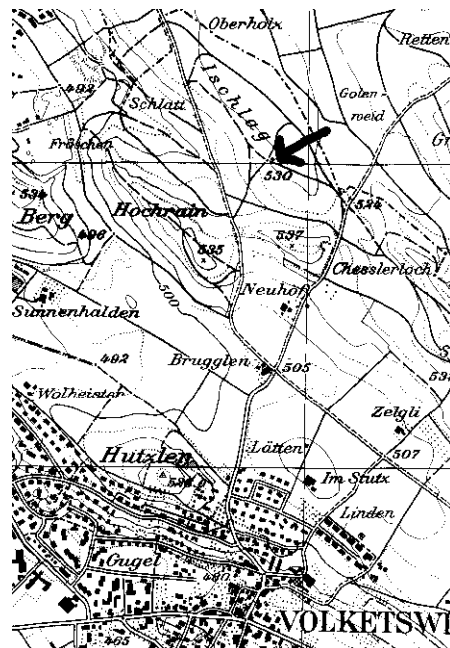
1. Oktober 2016

Anmeldung bei

Karin Egli  
Vordergasse 29  
8335 Hittnau  
karin.egli-13@bluewin.ch  
079 607 87 53

Anmeldetalon

am Ende dieser Zeitung



## Bowling

12. November 2016

Infos

Was

Bowlingabend mit Spaghettiplausch

Wann

**Samstag, 12. November 2016**

Zeit

um 19:00 Uhr Abendessen  
ab 20.30 Uhr Bowling spielen

Wo

Joe's Bowling Center  
Züricherstrasse 71  
8620 Wetzikon

Kosten

Essen und Getränke müssen  
von den Teilnehmern bezahlt  
werden.

Die Miete der Bowlingbahn  
und der Schuhe übernimmt  
die Vereinskasse

Anmeldung bis 28.10.16 an

Claudia Hirt  
Buchenloo 23  
8196 Wil ZH  
c\_stiefel@yahoo.com



**Wichtig:  
Dieses Jahr  
Anmeldung  
nötig**



# Chlausabend in der Waldhütte

10. Dezember 2016

Infos

Was

Chlauchök für alle die ein Sprüchli kennen ☺ und es gerne gemütliche haben.

Wann

**10. Dezember 2016**

Treffpunkt

20:00 Uhr in der Waldhütte Volketswil

Essen

Etwas warmes zu Essen, sowie Getränke stehen zur Verfügung!

Anmeldung bis

12. November 2016



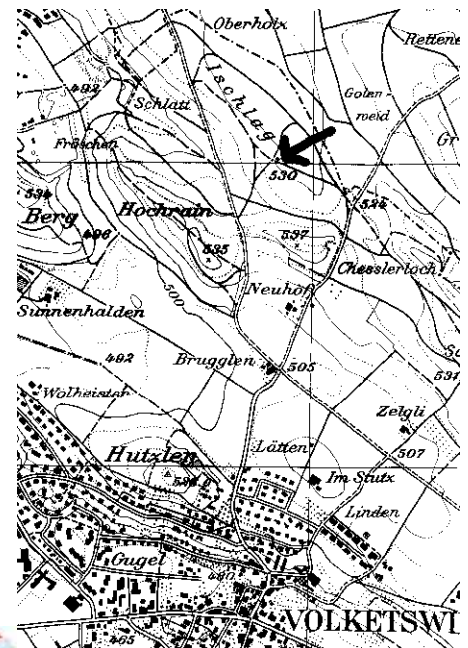
Anmeldung bei

Rebecca Maurer  
Steinacherstrasse 15  
8614 Bertschikon  
rebimau@hotmail.com

079 646 13 73

Anmeldetalon

am Ende der Zeitung



## Auszug aus Verhaltenscodex vom SVPS

### 6. Begegnung mit Spaziergängern und Bikern

Bedenken Sie, dass viele Menschen nicht mit Pferden vertraut sind. Manche haben Angst, interessieren sich aber dennoch dafür.

Es liegt beim Reiter/Fahrer, sich angemessen zu verhalten!

Beachten Sie die folgenden Regeln:

- Seien Sie nett und freundlich und grüssen Sie.



## Neue Mitglieder

Ronja Merki

Bachs

Christina Brückner

Brüttsellen

## Steckbrief neues Vorstandsmitglied

Ich lebe mit meinem Mann Bruno und Sohnemann Sandro auf einem Bauernhof. Wir haben 2 Freiberger Silas 13 J. & Navado 6 J. und natürlich noch Schafe, Hühner, Ziegen, Hochlandrinder, usw..

Mein Name ist Gabi Stierli und Wohne in Kleinbärtswil hinter dem Bachtel auf 904 m arbeite als selbständige Malerin



Seit 2009 bin ich im OFF dabei und seit der letzten GV 2016 bin ich als Aktuarin in den Vorstand gewählt worden!

.....und hoffe, auf ein geselliges Miteinander Mit Mensch und Pferd im OFF.....

von Petra David

Sonntagmorgen noch im Bett strengte ich meine Ohren an, um zu hören, wie fest der Wind wohl um das Haus pfiiff. Ich hörte kein bedenkliches Heulen oder Knarren, nur das kontinuierliche Prasseln des Regens auf dem Dach .

Sollte die Wetterprognose doch falsch liegen? Hatten Sandy und Beat umsonst noch die Gewaltsanstrengung unternommen, um den ganzen Ritt aus dem Wald zu nehmen und alles auf diverse Bauernhöfe zu verlegen?

Gottlob war uns Petrus windmässig gut gesinnt, und Regen soll ja schliesslich schön machen...

Also guten Mutes auf in den Stall!

Dieses Jahr fand ein stallinternes Kräfteressen statt. Insgesamt 4 Patrouillen (z.T. mit "externen" Partnern) starteten aus dem Stall Reitenbach.

Wer würde dieses Jahr das Rennen machen? Alteingesessene oder Neuzugänger?

Bei der Ankunft bei der Reithalle empfing uns ein lustiges Bild: auf dem Sandviereck vom Stall Schenkel (darauf sollte ein Dressurposten stattfinden) badeten mehrere Gänse fröhlich schnatternd...



Spontan mussten Sandy und Beat noch ein Posten auf trockenem Boden improvisieren - obwohl ich so ein U-Boot Dressurposten auch ganz spannend gefunden hätte ;-).



Alle Posten waren wieder sehr einfallsreich und witzig. Leider für mich, brachte Beat wieder seine Wurfposten ein - (er weiss genau, dass ich gar nichts treffe und Sandy würde mir das auch nie antun) so verschenkten Nadine und ich beim Hufeisenwerfen alle Punkte :-)

Ziemlich durchnässt aber halbwegs zufrieden mit unserer Leistung, erholte ich mich in der Badewanne. Gespannt warteten wir am Abend auf die Rangliste.



Und welche Frechheit, Simone, unsere Neuzugängerin im Stall, hat mit Sandra zusammen alle ausgestochen und den 1. Rang ergattert! Gratulation!

Aber was solls, Hauptsache gesund und so schön wie noch selten ! (obwohl den Regemänteln sei dank waren nur meine Handschuhe total durchweicht)

Insgesamt hat Stall Reitenbach sehr gut abgeschnitten.

Danke den Organisatoren und Helfern für ihren tollen Einsatz!

Ich freue mich schon aufs nächste Jahr !

Petra mit Buenos Dias





von Anita Koller

Wir trafen uns alle gespannt und topmotiviert um 17.15 Uhr im Curling Center Wetzikon. Schon in der Umkleidekabine wurde diskutiert, ob man denn die passenden Schuhe dabei hatte. Schliesslich braucht man zum Curling spielen flache, saubere Schuhe. So und los ging es:



Wie es sich gehört, zuerst einmal aufwärmen. Unsere drei InstruktorInnen / Spielleiter zeigten uns vor, wie man das richtig macht – leider nicht alle gleich motiviert. Deshalb kann ich mich nur noch an unseren motivierten und freundlichen Hauptinstruktor Marcel erinnern. Die anderen beiden wirkten eher gelangweilt und desinteressiert...

Wenn man bedenkt, dass der Anlass zumindest aus der Sicht einer Studentin (Rabatt gab es ja leider keinen) gar nicht so günstig war, hätten sie sich schon etwas mehr zusammenreissen können. ;-)

Nach dem Aufwärmen wurden uns die Grundregeln des Curlings erklärt. Gar nicht so einfach das Ganze: Es spielen immer zwei Teams gegeneinander, und ein Team

besteht aus vier Personen. So viel hatte ich auch noch verstanden...



Während eines Matches spielt man normalerweise 10 Ends (also 10 Runden). Jedes Teammitglied spielt zwei Steine pro End. Ja, und erst jetzt wird's eigentlich kompliziert: Das Teammitglied, das auf dem Zielkreis steht (der Skip), zeigt einem an, in welche Richtung man den Stein curlen muss...

Da nimmt man also irgendwie Anlauf und rutscht recht unbeholfen auf dem Eis und versucht, den Stein, nicht zu schnell und nicht zu langsam, Richtung Mittelpunkt des Zielkreises zu curlen. Wahrlich nicht einfach. Jetzt weiss ich auch, warum Curling eine olympische Disziplin ist...



Sobald der Stein losgelassen wird, muss entschieden werden, ob gewischt wird, um den Weg des Steins zu verlängern. Nein, leider kann man die Geschwindigkeit des Steins nicht reduzieren, auch wenn man dem Stein hinterher

wischt (danke Steffi für diesen sehr nützlichen Hinweis ;-)). Es fiel mir auf (vielleicht ging es euch ja auch so), dass vor allem die Frauen wischten, während die Männer lieber die Rolle des Skips übernahmen (d.h. nach Empfehlung des Spielleiters kurz mit dem Arm anzeigten, in welche Richtung der Stein curlen muss).

Ja, die Geschlechterunterschiede, die einem oft zuhause auffallen, scheinen auch in der Freizeit zu dominieren. So spielten wir ganze sechs Ends, wofür wir doch gut zwei Stunden brauchten.

Nachdem wir uns von den Spielleitern verabschiedet hatten, freuten wir uns, wieder an die Wärme zu kommen (es war ja doch ziemlich kalt in der Curlinghalle).

Nach Tradition des Curlingsports hätte das Siegerteam die Verlierer eigentlich noch auf eine Runde Apéro einladen sollen. Dazu kam es leider nicht. ;-). Gemeinsam mit unseren lieben OFF-Zuschauern assen wir dann im Curling-Restaurant Znacht.



Es gab Spaghetti à discrétion mit verschiedenen Saucen. So sassen wir noch zusammen und ich freute mich schon wieder auf den nächsten OFF-Anlass, an welchem dann auch wieder die Pferde mit dabei sein werden.

von Martin Baumann

Morgens um halb sieben gings in den Stall um mein Pferd zu putzen. Gefüttert war es bereits, da es am Abend schon seine morgen Ration dazu bekam. Um sieben ging die Fahrt im Glarnerland los nach Ottikon bei Kemththal. Dort war Sandra mit ihrem pfluge Frybi Leo schon bereit. Er stieg schnur straxs in den Hänger ein zu meiner Stute. So gings dann an den Ausgangspunkt vom Ritt zu Huäbärs nach Fehraltorf.

Es traf noch Rainer, Gabi und Vanessa mit den Pferden ein. Rainer meinte, heute sei es aber ganz ein bissiger Wind, mir müssten mal auf die Windfahne achten, die liege ja quer, ob das nur gut komme. Um neun waren alle Pferde gesattelt und die Reiter warm eingepackt. Der Bieswind tobte richtig züigig.

So gings dann los auf schönen Fluhr - und Waldwegen nach Hittnau. Dort trafen wir auf Käre und Anita mit ihren Pferden. Von Hittnau gings weiter nach Saland, wo wir die Töss durchquerten.



Eines der Pferde zögerte ins Wasser, kam dann aber mit den andern doch durch den Fluss. Nach der Töss gings züigig unserem mittags Ziel entgegen, auf den Hof von Erich und Brigitte in Tablat. Bei unserer Ankunft auf dem Hof, waren schon einige Pferde

dort, die von anderen Ausgangspunkten aus her ritten. Fredi und Armin waren mit ihrem Gespann Gefahren.



Genau um zwölf wurde ein feines Zmittag eröffnet, mit ganz vielen feinen Speisen und Dessert. Es wurden viele interessante Gespräche ausgetauscht und gelacht.



Um zwei Uhr machten wir uns parat, verabschiedeten uns und machten uns auf den Heimweg. Wir ritten bis nach Saland auf dem selben Weg zurück und durchquerten wieder die Töss. Ich musste am selben Pferd nochmals helfen die Töss zu



durchqueren. Nach der Töss gings bergwärts nach Hermatschwil. Dort spendierte ich allen einen Trunk. Von Hermatschwil gings weiter Richtung Hittnau. Im Wald begegneten wir noch Armin und Fredi mit ihren Pferdewagen.. In Hittnau verabschiedeten wir uns von Käre und Anita und ritten weiter nach Huäbärs. Nach Hittnau durchquerten wir ein dritts Mal ein fließendes Gewässer und alle Pferde liefen ohne Probleme durchs Wasser. Die Biese blies immer noch züigig, so wurden die Pferde schnell verladen und alle machten sich auf den Heimweg.

Ein schöner Tag ging zu Ende. Wir waren eine glatte Reitergruppe und hatten es sehr kurzweilig. Auch beim Mittagessen wars ganz gemütlich und das essen sehr fein. Vielen Dank an Schmuckis und ihren Helfern, auch allen Teilnehmern für den gelungenen Tag.

Der Schreiberling und Reiter  
Martin Baumann



von Erika Buschor

## Pfingstwetter.

Es fängt wieder an zu regnen, als wir an Maurers Hof Schaubigen in Egg vorbeigeschickt werden um hoch oben am Waldrand zu parkieren. Ja, den OFFlern wird etwas zugemutet, denn auch das Hoftaxi fährt an uns vorbei. Ein fauler Spruch aus dem Fenster ist alles was Rolf uns bietet.

Nach kurzem Marsch werden wir auf dem Hof von 2 Vorstandsmitgliedern freundlich begrüsst.

## Pfadilagerstimmung.

Die OFFler sind hart im Nehmen! Riesige Plachen wurden im Laufe des Tages von fleissigen Händen gespannt. Feuerschalen brennen und der Apéro wird bei freudigem Wiedersehen mit älteren und neuen Vereinsgesichtern bei nasser Saukälte draussen abgehalten. Die Stimmung ist wie immer trotz allem super.



Auch der Bulle, der zum reiten bereitsteht verzieht keine Miene, auch wenn es ihm zwischendurch auf den Buckel tropft. Mutige wagen sich auf seinen Rücken, sie werden mehr oder weniger schnell in die feuchte Umgebung geschleudert. 8 Sekunden sind nicht gerade das Erwartete von einer langjährigen „ohne Sattel

Reiterin“. Sie wird von ihrem Angetrauten ausgelacht, und dieser muss natürlich zeigen was er drauf hat. Ganze 4x länger bleibt er oben. Nicht zu verachten ist die gerissene ca. 2 Minütige Darbietung des Kaminfegers, der aber anschliessend ziemlich bleich um die Nase wirkt. Siegerin im Finale ist Heidi Fischer, eine unserer jüngsten Mitglieder, da zeigt sich, wer Durchhaltewille hat.



Zum Glück hat Rolf Maurer zu seinem 50. Geburi eine so schöne Holzütte auf dem Hof aufgestellt. Wir sind froh, dass wir das feine Risotto und die Grilladen im gut geheizten Alphüttli geniessen dürfen.

Plaudern, bei der Diaschau, Erinnerungen auffrischen, um nachher auch das OFF Quiz problemlos zu lösen, da fühlen sich alle wohl. Die Ansprache der neuen Präsidentin Rebecca Maurer ist angenehm kurz. Eine Person wird geehrt, und erhält ein besonderes Geschenk. Rolf Maurer ist bereits seit 30 Jahren absolut resistent gegen alle Versuche aus ihm ein Mitglied zu machen, trotzdem war er in all den Jahren mehr an Vereinsanlässen anzutreffen als manches Mitglied. Er bekommt ein T-Shirt „30 Jahre Nichtmitglied“ und trägt es den Rest des Abends voller stolz.



Das grosse Quiz wird von Erika Maurer gewonnen, die ja logischerweise alles wissen muss, sie ist schliesslich seit 1986 dabei.

An einem richtigen OFF Anlass fehlt natürlich auch das feine Dessertbuffet nicht.



Wir lassen den Abend gemütlich ausklingen. Und als wir uns zu später Stunde Richtung Waldrand zum Auto aufmachen, hat es sogar aufgehört zu regnen.

Vielen Dank an alle Helfer für das tolle Fest.

Erika Buschor

## Anmeldung

Anmeldeschluss: 01. Oktober 2016

Oktoberritt vom 9. Oktober 2016

Name .....

Anzahl Pferde .....

Adresse .....

Anzahl Personen zum Mittagessen .....

Telefon .....

Unterschrift .....

Datum .....

Ich bringe ein Dessert mit .....

Anmeldung an  
Karin Egli  
Vordergasse 29  
8335 Hittnau  
karin.egli-13@bluewin.ch  
079 607 87 53

----- ✂ -----

## Anmeldung

Anmeldeschluss: 10. September 2016

Horseagility Plausch vom 1. Oktober 2016/ Ersatzdatum 8. Okt 16

Name: \_\_\_\_\_

Name Pferd: \_\_\_\_\_

- Bin geübt in freier Bodenarbeit
- Bin totaler Anfänger in freier Bodenarbeit
  
- Melde mich zum Mittagessen an.

Anmeldung an

Tanja Brunner  
Hofwiesenstrasse 35  
8546 Kefikon  
t.kuenzle@gmx.ch  
079 255 03 00





## Anmeldung

Anmeldeschluss 26. Oktober 2016

Bowling mit Spaghettiplausch vom 12. November 2016

Name .....

Anzahl Personen .....

E-Mail .....

Telefon .....

### Mit oder ohne Essen

Ich komme zum Znacht und Bowling spielen

Ich komme erst um 20.30 Uhr zum Bowling spielen

Anmeldung an  
Claudia Hirt  
Buchenloo 23  
8196 Wil ZH  
c\_stiefel@yahoo.com  
079 448 85 03

----- ✂ -----

## Anmeldung

Anmeldeschluss: 12. November 2016

Chlaushöck vom 10. Dezember 2016

Name .....

Anzahl Erwachsene .....

Adresse .....

Anzahl Kinder .....

Telefon .....

Unterschrift .....

Datum .....

Anmeldung an  
Rebecca Maurer  
Steinacherstrasse 15  
8614 Bertschikon  
rebimau@hotmail.com  
079 646 13 73

